
Subject: Brauche dringend Hilfe bei "Deutung" von Blutwerten

Posted by [wieso](#) on Fri, 02 May 2008 11:07:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich bin total neu hier! Ich habe zwar immer mal wieder hier im Forum mitgelesen, habe aber immer gedacht, wenn ich mich anmelde, mache ich mein Haarausfall-Problem "zu wichtig". Ich leide seit vielen Jahren an HA und versuche mir immer wieder einzureden, dass es ja alles nicht so schlimm ist. Fakt ist aber, dass ich total verzweifelt bin und mich panische Wellen der Angst, Depression und des Wahnsinnig-Werdens erfassen.

Ich habe eine Mutter mit einer Voll-Glatze und habe in der Kindheit qualvoll miterlebt, wie sie daran fast zerbrochen ist. Bei ihr ist es so, dass ihre Haare vom Körper "abgestossen" werden und sie immer mit dünnem Haar zu kämpfen hatte, aber plötzlich, innerhalb von mehreren Wochen alle Haare ausgefallen sind.

Ich bin nun in einem ähnlichen Alter und habe natürlich die totale Panik, dass es bei mir genauso läuft. Dieser psychische Druck ist natürlich Gift für Haarausfall. Ich habe schon einiges ausprobiert, u.a. Minoxidil, was kurze Zeit geholfen hat, dann aber nix mehr brachte. Ich leide an Hashimoto und habe wohl die Hormonwerte nicht gut, schaffe es aber nicht, einen guten Arzt zu finden, der alle Werte zusammen richtig "deuten" kann. Vielleicht ist unter Euch jemand, der hier etwas daraus lesen kann.

Also, meine Blutwerte bei der letzten radiologischen Untersuchung, vom 04.01.08
Sonographie: Nicht vergr. Sd, Volumen 11 M (6ml rechts, 5 ml links), SD nicht vergrößert
TcTU: 0,4 %
In VitroTest
FT3 3,09 pg/ml
Rias-FT4 1,15 ng/dl
TS'H 3,43 MyU/ml
Autoantikörper gegen Thyreoglobuli 54,0 IU/ml
Latente Hypothyreose, vorbekannte HashimotoThyreoiditis als Ursache.
Therapie: 'Thyroxin 75 1 x 1
Empfehlenswert: FSH u. Oestradiol-Bestimmung empfohlen.

Nun habe ich seitdem Thyroxin 75 genommen

und habe letzte Woche Blut vom HA abgenommen bekommen. Ich bin stark übergewichtig, die Leberwerte seien nich i.O., aber Schilddrüsenwert und Eisenwert seien o.k.
Auf Bitte hat dann meine Gynäkologin folgende WErte bestimmen lassen:

FSH 5,7 U/l (am 2. Zyklustag) und
17-Beta-Oestradiol 24,77 ng/l

Kann die Werte irgendjemand deuten? Ich habe starken Haarausfall und es wächst einfach nichts mehr nach! Ich bekomme immer nachts totale Panikanfälle, weil ich mein Haar nicht "mehr am Kopf spüre". Ich kann mit niemandem darüber reden, bin da irgendwie wie

blockiert. Das Alles beeinflusst aber mein Leben, meinen Beruf und meinen Alltag so stark,
dass ich nicht mehr weiter weiss.

Also: HILFE !!!!

Hier noch Werte aus dem Jahre 2005, die von der FA abgefragt wurden:

Prolaktin basal 190 MülU/ml

LH 4,7 mlU/ml

FSH 4,5

Testosteron gesamt 0,4 ng/l

Androstendion 1,9 ng/ml

DHEA-Sufal 1432 ng/ml

fT4 12,6 pg/mlSH basal 1,8 müU/ml

Cortisol 97,8 ng/m.

Hydroxyprogesteron 1,4 ng/ml

fT3 3,1 pg/ml

Ich nehme seit ca. 1/2 Jahr Pantovigar, pascofemmin, Zink und Vitamin-B-Komplex

Vielen Dank schon im voraus

piggeldy
